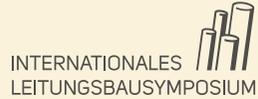


NO DIG BERLIN 2017

SYMPOSIUM NO DIG BERLIN in Verbindung mit
INTERNATIONALES LEITUNGSBAUSYMPOSIUM



Die Ausstellung **NO DIG BERLIN** wird durch ein zweitägiges Symposium (28. – 29. März 2017) in Verbindung mit dem ILBS (Internationales Leitungsbausymposium) begleitet. Diese Veranstaltung bietet Fachleuten die einzigartige Chance zum Erfahrungsaustausch über die neuesten Innovationen grabenloser Technologien.

NO DIG BERLIN/ ILBS

80.00 EUR

gültig vom 28.–29. März 2017

NO DIG BERLIN 2017 GALA-Bufferet

Tickets ab Anfang März

www.nodigberlin.de

Ticket Online Shop:

www.wasser-berlin.de

www.nodigberlin.de

Fachmesse

WASSER BERLIN INTERNATIONAL 2017 präsentiert erneut den Bereich des grabenlosen Bauens unter dem Namen **NO DIG BERLIN**, ergänzt durch die **SCHAUSTELLE WASSER BERLIN INTERNATIONAL** der Berliner Wasserbetriebe.

SCHAUSTELLE WASSER BERLIN INTERNATIONAL: 80.00 EUR

Sponsoren

Gold



Silber



Bronze



Programm



Symposium in Verbindung mit

INTERNATIONALES
LEITUNGSBAUSYMPOSIUM

28. – 30. März 2017

www.nodigberlin.de · Messegelände Berlin

Stand Januar 2017

Partner:



Kontakt:

Dagmar Eichhorn

Referentin für internationale Angelegenheiten

German Society for Trenchless Technology e.V.

Messedamm 22 · 14055 Berlin · Deutschland

T +49 30 3038 2398 · eichhorn@gstt.de

Veranstalter:



Offizielle Unterstützung:



Dienstag, 28. März

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG	
10:00 – 12:00	Eröffnungsveranstaltung, GSTT AWARD (Marshall-Haus)
WELCOME NO DIG BERLIN / ILBS	
13:00	Prof. Jens Hölterhoff, GSTT, Deutschland Ralf Wittmann, DVGW, Deutschland Manfred Vogelbacher, rbv, Deutschland
SESSION 1: PIPE JACKING / MICROTUNNELING Moderatoren: Prof. Jens Hölterhoff / Dr. Marc Peters	
13:30 – 14:00	Vortragsarbeiten werden nicht nur vom Baugrund bestimmt - Beispiel Speicherbecken Simmering. Thomas Milkovics, Magistrat der Stadt Wien, Österreich
14:00 – 14:30	Rohrvortrieb DN 1.600 mit bemanntem Hau- benschild unter Druckluft – Unterfahrung der Verkehrsinfrastruktur Berlins unter schwierig- sten Bedingungen Tim E.E. Becker, BEC Becker Engineering + Consulting GmbH, Ingeborg Friedrich-Keil, IFK Ing.-Büro für Geotechnik GmbH, Ralf Schubert, Berliner Wasserbetriebe, Deutschland
14:30 – 15:00	Die Bedeutung von Schmierstoffschlamm und wirksame Belastung bei der Reduzierung des Reibungswiderstandes beim Microtunneling Ciaran Reilly, Ciaran Reilly & Ass., Consulting Engineers, Irland
15:00 – 15:30	DTH-Hammer mit Stahlschutzrohr für den Pipeline-Bau in schwierigen/felsigen Böden Tuomas Lassheikki, Geonex, Finnland
15:30 – 16:00	Rohrvortrieb in felsigen Böden - Wechselwir- kung zwischen Felsblöcken und Rohrvortriebs- Trasse (Finite Element Analyse). Eine Abwasserfallstudie für Tehran Babak Mohammadi, Kayson Inc., water & wastewater, Iran
16:00 – 16:30	Neue Vortriebstechnik für kleine Durchmesser und lange Haltungen am Einsatzbeispiel der Erdkabelverlegung Dr. Marc Peters, Herrenknecht AG, Deutschland
16:30 – 17:00	Erste Baustellenerfahrung mit dem PRM- Verfahren (Pipe Replacement Method) Prof. Jens Hölterhoff, Deutschland

Mittwoch, 29. März

SESSION 2: INFRASTRUCTURE / COORDINATION Moderator: Dr. Klaus Beyer	
9:00 – 9:30	Digitalisierung von Prozessen zur Genehmigun- gen für Tiefbaumaßnahmen Michel Beer, Senatsverwaltung f. Stadtentwick- lung u. Umwelt, Deutschland
9:30 – 10:00	Nutzung von eGovernment-Tools aus Sicht der Infrastrukturbetreiber – Beispiel „Baustellenatlas“ Dr. Joachim Reichert, BWB, Deutschland
10:00 – 10:30	Produkt- und kostenoptimiertes Planen und Bauen Jürgen Besler, infrest – Infrastruktur eStrasse GmbH, Deutschland
10:30 – 11:00	Erdverlegte Gleichstromtrassen – Erfolgsfaktoren in Pionierprojekten Erwin Behrends, Bohlen & Doyen GmbH, Deutschland
SESSION 3: HDD	
11:00 – 11:30	Lösungsansätze für die Entsorgung von Bohrspülung unter geänderten Rahmen- bedingungen Björn de la Motte, de la Motte & Partner GmbH, Deutschland
SESSION 4: TESTING & ASSESSMENTS / ASSET MANAGEMENT Moderator: Dr. Klaus Beyer	
11:30 – 12:00	Wie kritisch ist die Lebensdauer bei Erneuerungen der Versorgungsnetze im Iran zu beurteilen (Elektrizität, Öl, Gas, Wasser und Abwasser)? Mohammad Reza Zare, University of Isfahan, Iran
12:00 – 12:30	Bedarf grabenloser Technologien im Iran Dr. Hossein Tajmir Riahi, University of Isfahan, Iran
12:30 – 14:00	Lunch Kontaktbörse für Studierende mit bauaus- führenden Unternehmen, Raum Stuttgart

**SESSION 4: TESTING & ASSESSMENTS / ASSET
MANAGEMENT**

Moderator: Chistoph Kreuz

14:00 – 14:30	Qualitätssicherung von Tiefbauleistungen in Deutschland am Beispiel des DVGW- Arbeitsblattes GW 381 Lukas Romanowski, Rohrleitungsbauverband e. V., Verena Schrader, DVGW CERT, Deutschland
14:30 – 15:00	Der technologische Stand von Kanal- management-Systemen: Welchen Ansprüchen sollte ein modernes und ganzheitliches Kanal- informationssystem gerecht werden? Jürgen Barthauer, Barthauer Software GmbH, Deutschland
15:00 – 15:30	Ausbau digitaler Hochgeschwindigkeitsnetze mit grabenlosen und alternativen Baumethoden Matthias Schulze-Mantei, Breitband Büro des Bundes, Deutschland

SESSION 5: RENOVATION / REHABILITATION

Moderator: Gunter Kaltenhäuser

15:30 – 16:00	Projektbericht über den ersten Einsatz einer weltweit neuen UV-Aushärtungsanlage Gunter Kaltenhäuser, relineurope, Deutschland
16:00 – 16:30	STREET-TO-HOME – Hausanschlussanierung vom Hauptkanal Dirk Gerber, IBG HydroTech, Deutschland
16:30 – 17:00	Neue Ansätze bei der Stützensanierung unter Umwelt- und Arbeitsschutzaspekten Dino Heuser, resinnovation GmbH, Deutschland
17:00 – 17:30	Grabenlose Großprofilanierung mittels Wickel- rohrverfahren Matthias Mertens, United Engineering team GmbH, Deutschland

NO DIG BERLIN 2017 GALA-BUFFET

19:00

Donnerstag, 30. März**EXKURSION****SCHAUSTELLE Wasser Berlin International**
ganztägig